Jugendvorspielnachmittag der Orchestervereinigung Calmbach

Mutige Nachwuchsbläser spielen Solostücke

Junior-Leistungsabzeichen für zehn Bläserklassenkinder

Mit einem abwechslungsreichen Programm zeigten die Jungmusiker der Orchestervereinigung Calmbach (OVC) am vergangenen Sonntag, was sie musikalisch draufhaben. Zu Kaffee und Kuchen machte die Jugendkapelle unter der Leitung von Manuela Maly den Anfang und stimmte die Besucher auf einen Nachmittag voller Musik ein.

Dann kamen die ganz jungen Musiker der Bläserklasse auf die Bühne. Ab Klasse 3 bietet die Kooperation von Fünf-Täler-Schule und OVC den Kindern die Möglichkeit, ein Instrument zu erlernen. Die Instrumente können für kleines Geld bei der OVC ausgeliehen werden, Lehrer der Städtischen Musikschule geben Instrumentalunterricht, Musiklehrerin Tina Haas studiert mit den jungen Musikern Ensemblestücke ein und lehrt Musiktheorie. Gegen Ende der zweijährigen Bläserklassenausbildung haben die Jungmusiker die Möglichkeit, das Junior-Leistungsabzeichen abzulegen. Dies wird von der Bläserjugend Baden-Württemberg verliehen und ist die Vorstufe für die Leistungsabzeichen in Bronze, Silber und Gold. Zum Erwerb dieser Auszeichnung ist ein solistischer Vortrag erforderlich. Die Aufführung der Solostücke findet seit 2012 im Rahmen des Jugendvorspielnachmittags der OVC statt und damit im Kreis der vertrauten Mitmusiker und Eltern. Bis jetzt hat noch jedes Bläserklassenkind sein Junior-Leistungsabzeichen „geschafft“ und der Stolz darüber kennt bei den jungen Musikern keine Grenzen. Dies soll den Nachwuchs motivieren, den musikalischen Weg weiterzugehen, natürlich mit dem Ziel, ein paar Jahre später im großen Blasorchester der OVC mitspielen zu dürfen.

Die Bläserklassenkinder präsentieren stolz ihre Urkunden zum Junior-Leistungsabzeichen, das sie mit dem Vortrag zweiter Solostücke „erspielt“ haben. Nadja Ziefle, Erste Vorsitzende der OVC, und Tina Haas, Leiterin der Bläserklasse, freuen sich mit den erfolgreichen Jungbläsern.

In diesem Jahr erspielten sich folgende Jungmusiker das Junior-Leistungsabzeichen:

Klara Duvivier und Alina Tubach (Querflöte), Rebecca Benta, Malo Kretschmer und Olivia Plichta (Saxophon), Viola Borg, Raul Catargiu, Ole Forstner und Miria Köhl (Trompete) sowie Jona Schmid (Tenorhorn). Alle zehn Nachwuchsmusiker trugen unterstützt vom Beifall ihrer Eltern, Großeltern und Geschwister die Prüfungsstücke mit Bravour vor.

Nachdem die Abzeichen und Urkunden überreicht waren, gaben die sechs Mädels und vier Jungs noch zwei Musikstücke gemeinsam zum Besten. Jetzt waren die Nachwuchsmusiker in ihren leuchtend blauen T-Shirts deutlich entspannter und zeigten sehr viel Spaß beim Musizieren. Der Erfolg gab ihnen Recht, das Publikum war begeistert, forderte eine Zugabe und die jungen Musiker strahlten.

Zum Abschluss des unterhaltsamen Nachmittags kam noch einmal die Jugendkapelle auf die Bühne und zeigte den Bläserklassenkindern, wie es nach Klasse 4 im Sommer weitergehen kann. Die Nachwuchsmusiker der Bläserklasse dürfen nach dem Schulwechsel in die Jugendkapelle der OVC einsteigen. Hier werden dann musikalisch anspruchsvollere, mehrstimmige Stücke einstudiert und mit viel Spaß vorgetragen, wie man beim Vorspielnachmittag sehen – und vor allem hören – konnte. Flott, fetzig und mit solistischen Einlagen waren die zirka 20 Jugendlichen, unterstützt von einigen erfahrenen Musikern des großen Blasorchesters, musikalisch unterwegs. Und auch die Jugendkapelle durfte erst nach einer Zugabe die Bühne verlassen. Nadja Ziefle, Erste Vorsitzende der OVC, bedankte sich im Anschluss bei den engagierten Jugendleitern: Tina Haas, Heike Lutz und Sandra Großmann. Weiterhin galt ihr Dank allen Helfern und Kuchenbäckerinnen, die sich beim Vorspielnachmittag eingebracht hatten.

Auch im kommenden Schuljahr wird – bei entsprechendem Interesse der Kinder und Eltern – nach den Sommerferien wieder eine Bläserklasse für die Schüler der Klasse 3 starten. Die acht Kinder der Bläserklasse 3 werden dann zur Bläserklasse 4 und dürfen im nächsten Frühjahr ihr Junior-Leistungsabzeichen machen. Mit diesem Potenzial in der Jugendarbeit braucht es den Verantwortlichen um den musikalischen Nachwuchs der OVC nicht bange zu sein.

Gaby Göbel